

	<p>Objekt: Eiserne Speerspitze aus Grab 6/1940 von Bornitz, Burgenlandkreis</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Auswahl Eisenwaffen/ Schutzwaffen Gräberfeld Bornitz, Burgenlandkreis (ca. 15 – 115 n. Chr.)</p> <p>Inventarnummer: HK 42:32f</p>
--	---

Beschreibung

U-förmig verbogene, eiserne Speerspitze mit langem, im Querschnitt rhombischen Schaft, einseitigem Widerhaken und runder Tülle aus Grab 6/1940 von Bornitz, Burgenlandkreis. Weitere Beigaben im Grab: keramisches Situla-Gefäß (Urne) mit Leichenbrand eines 25–35-jährigen Mannes; Schildbuckel, Schildfessel, Lanzenspitze und Beschlagblech (alles Eisen). Die Speer- und Lanzenspitze wurden im Grab außen an der N- und S-Seite an die die Urne gelehnt. Die übrigen Funde befanden sich in der Urne.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen; geschmiedet

Maße:

L (gestreckt): 47; max. Dm Tülle: 2,1 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 15 n. Chr.-115 n. Chr.

wer

wo

Hergestellt wann 0-150 n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 1940

	wer	
	wo	Bornitz (Elsteraue)
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Germanen
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermunduren
	wo	

Schlagworte

- Eisen
- Feuerbestattung
- Grabbeigabe
- Speer
- Urnengrab
- Waffe
- Ältere Römische Kaiserzeit

Literatur

- Mertens, Eric (2016): Das frühkaiserzeitliche Gräberfeld von Bornitz, Kreis Zeitz. Eine Neupublikation, basierend auf den Vorarbeiten von Theodor Voigt, mit vollständigem Katalog. Halle (Saale), 75 f.